

INHALTSVERZEICHNIS

	VORWORT	7
1.	EINLEITUNG	9
2.	PROBLEMENTWICKLUNG	17
2.1	DAS VERHÄLTNISS VON VOLK UND STAAT ALS PROBLEM DER DEUTSCHEN GESCHICHTE	17
3.	TRADITIONELLE VOLKSTUMSARBEIT UND IHRE TRÄGER ZUR ZEIT DER WEIMARER REPUBLIK	25
3.1	VERBREITUNG DES AUSLANDDEUSCHTUMS NACH DEM ENDE DES ERSTEN WELTKRIEGES	25
3.2	STAATLICHE VOLKSTUMSPOLITIK	30
3.2.1	Auswärtiges Amt	30
3.2.2	Deutsche Stiftung und Ossa	38
3.2.3	Reichsministerium des Innern	41
3.3	VOLKSTUMSARBEIT NICHTSTAATLICHER ORGANISATIONEN	43
3.3.1	Verein für das Deutschtum im Ausland	43
3.3.2	Sonstige Vereine im Reich	45
3.3.3	Überstaatliche Interessenverbände	50
3.4	WISSENSCHAFTLICHE EINRICHTUNGEN	54
3.4.1	Deutsches Ausland-Institut und Deutsche Akademie	54
3.4.2	Sonstige Einrichtungen	56
4.	VOLKSTUMSPOLITIK IM „DRITTEN REICH“ ZWISCHEN TRADITION, MACHTSTAATLICHEM INTERESSE UND IDEOLOGIE	59
4.1	NS-IDEOLOGIE UND AUSLANDDEUSCHTUM	59
4.2	DIE UNMITTELBAREN FOLGEN DER „MACHTERGREIFUNG“ (1933)	63
4.2.1	Erste Pläne zur Zentralisation der Volkstumspolitik	63
4.2.2	Organisatorischer Umbruch in den Volkstumsorganisationen	66
4.2.3	Kompetenzansprüche der Parteigliederungen	75
4.2.4	Spaltung der deutschen Volksgruppen im Ausland	78
4.2.5	Zuständigkeit von Heß	81

4.3	FÜHRUNGSANSPRUCH DER TRADITIONALISTEN (1933-1934)	84
4.3.1	Errichtung des Volksdeutschen Rates	84
4.3.2	Erste Zentralisationsmaßnahmen des Volksdeutschen Rates	92
4.3.3	Torpedierung des Volksdeutschen Rates durch die NSDAP	98
4.3.4	Scheitern der traditionalistisch geprägten Zentralisation	109
4.4	WACHSENDE EINFLUBNAHME DER NATIONALSOZIALISTEN (1935-1936)	
4.4.1	Umstrukturierung der Volkstumspolitik	119
4.4.2	Errichtung einer neuen Zentralstelle - Das Büro von Kursell	119
4.4.3	Der Machtkampf zwischen Traditionalisten und NSDAP auf dem Höhepunkt	128
		136
4.5	ÜBERNAHME DER VOLKSTUMSFÜHRUNG DURCH DIE SS (1937-1938)	
4.5.1	Errichtung der Volksdeutschen Mittelstelle	145
4.5.2	Gleichschaltung der Volkstumspolitik durch die SS	145
4.5.3	Radikalisierung der Volkstumspolitik	150
		159
5.	FAZIT	
6.	ABKÜRZUNGSVERZEICHNIS	173
7.	QUELLEN- UND LITERATURVERZEICHNIS	176
8.	ABBILDUNGSVERZEICHNIS	179
9.	PERSONEN- UND ORTSREGISTER	211
		212